

Offizielles Protokoll:

Vollversammlung der Studierendenfachschaft Molekulare Biotechnologie

an der Universität Heidelberg

Datum: 17.04.2024, Uhrzeit: 18:00 bis 19:45

Anwesend: 20 Personen (siehe Anwesenheitsliste)

Anwesende Fachschaftsräte: Theresa Fretz, Lutz Rehme, Simon Westermann

Sitzungsleitung: Lutz Rehme

Protokoll: Theresa Fretz

TOP 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass die Fachschaftsvollversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

TOP 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit	1
TOP 2: Feststellung der Tagesordnung	1
TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Fachschaftsvollversammlung vom 07.02.2024	1
TOP 4: StuRa-Beisitz Neuwahl	2
TOP 5: Bericht aus der StuKo	2
TOP 6: Bericht aus dem FakRat	2
TOP 7: AG Finanzen	2
a) Master Vernetzung 24	2
b) MoBi Alumni Verein	3
c) Sommerfest Beschluss	3
d) Verpflegung FS-Tag	4
e) Dauerbeschluss Pizza	4
TOP 8: Sonstiges	5
a) Nutzung des Fachschaftsraums durch iGEM	5
b) Gespräch mit der Rektorin	5
c) Bibtaschen	6
d) Fachschaftstag	6

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Fachschaftsvollversammlung vom 07.02.2024

Das Protokoll der Fachschaftsvollversammlung vom **07.02.2024** wird genehmigt.

TOP 4: StuRa-Beisitz Neuwahl

Wegen eines Rücktrittes wird eine neue Person für den StuRa-Beisitz gesucht. Bei Fragen zu dem Amt kann man sich an den Fachschaftsrat oder die StuRa-Vertreterin wenden oder auf die entsprechende Seite auf dem [StuRa-Wiki](#) schauen.

TOP 5: Bericht aus der StuKo

Es wird aus der Sitzung der Studienkommission vom 20.02.2024 berichtet. Die TOPs waren ein Bericht aus den Semestern und Verschiedenes.

Beim Bericht aus den Semestern wurde von studentischer Seite angemerkt, dass einige Vorlesungen des 5. Fachsemesters nicht gut organisiert waren. Es wurde auf die Modulverantwortlichen verwiesen.

Ein Leitfaden zu Klausureinsichten wurde diskutiert und soll nun im Ping-Pong-Verfahren zwischen dem Institut und den Studierenden ausgearbeitet werden. Ein großes Thema dabei ist, ob eine Musterlösung anwesend sein muss oder sollte.

Insgesamt war die Stimmung in der Studienkommission mäßig. In Zukunft werden die Semestersprecher:innen nicht erneut eingeladen werden.

TOP 6: Bericht aus dem FakRat

Es wird von der Sitzung des Fakultätsrats am 17.04.2024 berichtet. Dabei ging es unter anderem um den anstehenden Besuch der Rektorin. Es sollen unter anderem Probleme in der Lehre in den Studiengängen angesprochen werden. Ein Lösungsvorschlag wäre die Umlagerung von neuen Studierenden auf einen komplementären, theoretischeren Bachelorstudiengang neben MoBi.

Weiterhin wurde auf die bald anstehende Wahl der neuen studentischen Vertreter:innen für den Fakultätsrat aufmerksam gemacht. Nähere Informationen werden in zukünftigen FSVVs verkündet. Bei Interesse an dem Amt kann man sich gerne bei den momentanen Vertreter:innen melden oder auf die entsprechende Seite auf dem [StuRa-Wiki](#) schauen.

TOP 7: AG Finanzen

Unsere AG Finanzen hat fünf Anträge, die sie vorstellt und anschließend beschließen möchte. Außerdem informiert sie, dass sie sich demnächst mit der Orga des Erstiwochenendes zusammensetzen möchte, damit die Finanzierung dort reibungslos abläuft.

a) Master Vernetzung 24

Der MoBi Master (MoMa) beantragt die für sie im Haushaltsplan reservierten Gelder für ein Event zur Vernetzung. In der Vergangenheit wurden diese Gelder nicht verwendet, wodurch sie in die Rücklagen verschoben wurden.

Beschlusstext

Im laufenden Jahr plant die Fachschaft Molekulare Biotechnologie, spezielle Veranstaltungen für die Masterstudierenden des Studiengangs zu finanzieren. Ziel dieser Veranstaltungen ist es, die Vernetzung der neuen Masterstudierenden zu fördern, besonders da sie im Gegensatz zu den Bachelorstudierenden keine dedizierte Einführungswoche haben. Diese Situation erschwert das Kennenlernen, insbesondere für diejenigen, die ihren Bachelor nicht in Heidelberg absolviert haben und daher nur wenige oder gar keine Mitstudierenden kennen.

Zur Unterstützung dieser Vernetzungsinitiative hat die Fachschaft beschlossen, den AK MoBi Master mit bis zu **100,00€** zu unterstützen. Diese Mittel sind speziell für die Anschaffung von Verpflegung bei den geplanten Netzwerkveranstaltungen im Sommersemester 2024 sowie im Wintersemester 2024/25 vorgesehen. Der Zugriff auf die Mittel ist möglich, bis der Betrag vollständig aufgebraucht ist. Die Abrechnung der entstandenen Kosten erfolgt unter dem Posten **750.022**

Ergebnis: Einstimmig beschlossen (per Akklamation)

b) MoBi Alumni Verein

Beschlusstext

In diesem Jahr soll erneut der Alumni-Verein des Studiengang Molekulare Biotechnologie finanziell unterstützt werden. Dies dient hauptsächlich der Finanzierung des Symposiums für Berufsperspektiven, welches auch in diesem Jahr wieder im Marsilius Kolleg stattfindet. Dieses Wochenende bietet den Studierenden der Fachschaft die Möglichkeit Einblicke in verschiedene Branchen zu werfen und mit Ehemaligen in Kontakt zu treten. Im Vordergrund steht besonders das Netzwerken mit Alumni und Biotechnolog:innen aus dem industriellen und akademischen Bereich. Auch soll der Berufseinstieg für Absolvent:innen oder das Finden eines Praktikumsplatzes für Studierende hierdurch erleichtert werden.

Die Fachschaft übernimmt einen Teil der Kosten für die Verpflegung der Teilnehmer:innen und für einige Dekomaterialien.

Die Fachschaft Molekulare Biotechnologie beschließt, dass maximal **200,00€ für Verpflegung und Dekomaterialien** ausgegeben werden dürfen. Die Kosten sind durch den Posten **722.0228** des aktuellen Budgetplans gedeckt.

Ergebnis: Einstimmig beschlossen (per Akklamation)

c) Sommerfest Beschluss

Das Sommerfest konnte leider aufgrund der Corona-Pandemie seit 2020 nicht mehr stattfinden. Letztes Jahr war es nicht möglich, eine passende Location zu finden. Vor Corona fand das Sommerfest auf einer Wiese im Neuenheimer Feld statt, die leider nicht mehr zur Verfügung steht, da sie zum Teil bebaut wurde, geschützte Orchideen nun darauf wachsen und aufgrund des Beitritts der MathPhysInfo zum Sommerfest nicht mehr groß genug wäre. Dieses Jahr wurden viele Locations angefragt, nur der Heidelgarden kann genug Leute fassen und hat am geplanten Datum Zeit. Dieser ist leider teuer, daher wurden beim StuRa 20.000 € angefragt, was bei der Fachschaft auf Zustimmung stößt. Das Angebot vom Heidelgarden kam nur wenige Stunden vor dem Ablauf der Einreichfrist beim StuRa, daher konnte der Antrag nicht vorher mit der Fachschaft abgeklärt werden. Die restlichen Kosten sollen über einen geringen Eintrittspreis von 2 bis 3 € finanziert werden. Der Eintrittspreis

wird bewusst so niedrig gehalten, damit er keine Barriere für die Teilnahme am Sommerfest darstellt. Es sollen für die Finanzierung auch noch Sponsoren gefunden werden. Da die Fachschaft MoBi finanziell verantwortlich ist, beteiligt sie sich ebenfalls mit einem finanziellen Beitrag.

Beschlusstext

Zur Stärkung des Zusammenhalts zwischen den naturwissenschaftlichen Fachschaften und zur Abrundung des Studienjahres soll dieses Jahr am 29.6. erneut das Sommerfest stattfinden. Dabei wirken die Fachschaften MathPhysInfo, Pharmazie, Biowissenschaften, Chemie/Biochemie und Molekulare Biotechnologie mit. Das Sommerfest hat seit 2020 nicht mehr stattgefunden, weswegen uns die Umsetzung in diesem Jahr ein großes Anliegen ist. Das Sommerfest soll so umgesetzt werden, dass keine Gewinne generiert werden und sich die angefallenen Kosten durch die entsprechenden Einnahmen und Sponsoren weitgehend refinanzieren. Um allen Interessierten Zugang zum Sommerfest ermöglichen zu können, wird nur ein geringer Eintrittspreis von 3€ erhoben. Gleichzeitig soll der Status als Studenten bzw. Mitglied der Universität durch eine Ausweiskontrolle sichergestellt werden. Des Weiteren sollen Einnahmen durch den Verkauf von alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken und von Gegrilltem gemacht werden. Über den Tag hinweg sollen vier bis fünf Bands auftreten und das passende musikalische Ambiente bieten. Damit diese auftreten können, soll eine Bühne und entsprechende Technik zur Verfügung gestellt werden. Zum Schutz der Teilnehmenden werden Sanitäter und ein Awareness-Team sowie eine Security anwesend sein.

Die Fachschaften beteiligen sich mit folgenden Mitteln:

- MathPhysInfo: 0€
- Pharmazie: 0€
- Biowissenschaften: 0€
- Chemie/Biochemie: 0€
- Molekulare Biotechnologie: 1331€

Die Gelder der Fachschaft MoBi sollen aus dem Posten **740.0228** kommen. Die Verwaltung der Mittel, die finanzielle Organisation und die Kommunikation mit dem StuRa übernimmt in diesem Jahr die Fachschaft Molekulare Biotechnologie. Die anderen Fachschaften beteiligen sich personell an der Organisation.

Ergebnis: Einstimmig beschlossen (per Akklamation)

d) Verpflegung FS-Tag

Beschlusstext

Aufgrund der Anhäufung verschiedener Themen im Laufe des Jahres hat die Fachschaft beschlossen, einen umfangreichen Fachschaftstag am 20.04.2024 von 09:00 bis 20:00 Uhr zu veranstalten. Dieser Tag wird genutzt, um anstehende Themen intensiv zu bearbeiten und wichtige Fragen zu klären. Die Veranstaltung fördert nicht nur den direkten Austausch unter den Mitgliedern, sondern dient auch der Vernetzung innerhalb der Fachschaft und trägt zur Verbesserung des Arbeitsklimas bei.

Um die Produktivität über den gesamten Zeitraum zu gewährleisten und Ermüdungserscheinungen entgegenzuwirken, haben wir beschlossen, bis zu **300,00€** für die Bereitstellung von Verpflegung, wie zum Beispiel Pizza und andere kleine Snacks, zu investieren. Die Abwicklung der Kosten erfolgt über den Posten **750.0228**.

Ergebnis: Beschlossen mit einer Enthaltung (per Akklamation)

e) Dauerbeschluss Pizza

Beschlusstext

Die Bestellung von Pizza als Verpflegung während der FSVVs hat zwei Gründe. Zum einen soll es für die Studierenden einen zusätzlichen Anreiz bieten zur Sitzung zu kommen und an politischen und organisatorischen Tätigkeiten der FS teilzuhaben. Zum anderen kommen viele Studierende direkt aus der Vorlesung oder dem Labor und daher soll die Pizza als kleine Stärkung dienen, um auch weiterhin konzentriertes Arbeiten zu ermöglichen. Dabei will die FS nicht das Abendessen eines jeden Teilnehmers finanzieren, die Pizza ist viel mehr als ein kleiner Snack gedacht.

Daher soll mit diesem Dauerbeschluss festgelegt werden, dass für die i.d.R. zweiwöchig stattfindende FSVV so lange Pizza bestellt werden kann, bis die **527,00 €** unter Posten 540.0228 aufgebraucht sind.

Der Dauerbeschluss soll dabei die Abrechnung der Anträge beschleunigen und vor allem Papier und Tinte sparen, um die Umwelt zu schonen.

Ergebnis: Einstimmig beschlossen (per Akklamation)

Anmerkung: Der krumme Betrag kommt dadurch zustande, dass für Verpflegung maximal 13% des Fachschaftsbudgets ausgegeben werden dürfen. Extra Veranstaltungen wie der FS-Tag sind davon ausgenommen.

TOP 8: Sonstiges

a) Nutzung des Fachschaftsraums durch iGEM

Bereits die letzten Jahre wurde der Fachschaftsraum der FS MoBi durch das iGEM-Team genutzt, um Essen und ähnliches unterzubringen, jedoch ohne offizielle Zustimmung. Eine Schwierigkeit stellte dar, dass der Raum unordentlich hinterlassen wurde. Die AG Finanzen ist für den Raum zuständig. Zu dieser gehört auch Stella Felicitas Thome, welche dieses Jahr auch Mitglied bei iGEM ist. Sie stellt den Antrag, den Raum nutzen zu dürfen, um beispielsweise gesponsorte Getränke unterbringen zu können. Da das Team mit einer großen Mehrheit aus MoBis besteht, ist es naheliegend, dass der Fachschaftsraum von MoBi genutzt wird. Da Stella Felicitas durch die AG Finanzen für den Raum verantwortlich ist, wird sie sich auch darum kümmern, dass iGEM den Raum ordentlich hinterlässt. Dafür soll diesmal auch ein leerer Schrank zur Verfügung gestellt werden. Bei der Abstimmung gibt es keine Gegenstimmen und eine Enthaltung, der Rest ist dafür.

b) Gespräch mit der Rektorin

Die Universität bekam zu Beginn des Wintersemesters eine neue Rektorin, welche alle Fakultäten nacheinander besucht und dabei mit Professor:innen, Angestellten und Studierenden spricht. Für unsere Fakultät steht der Besuch am 18.04.2024 an. Es wurden online bereits Studierende aus dem Bachelor und dem Master gewählt, die uns vertreten sollen. Namentlich sind das für den Bachelor Vincent Paul, Lea Rühl und Simon Westermann und für den Master Duc Thien Bui, Emma Engel und Franziska Lam, dies wurde bereits per Mail mitgeteilt.

Das Gespräch der Rektorin mit den Studierenden der Fakultät soll 40 Minuten dauern. Die Vertreter:innen haben sich bereits untereinander und mit den anderen Studiengängen abgestimmt. Von unserer Seite soll positiv angemerkt werden, dass die zwei neuen Professuren Herrmann und Niopek gut unter den Studierenden angekommen sind. Nach hitziger Diskussion über unsere Rolle in dem Gespräch und genaue Formulierung des Vorschlags einigt man sich darauf, auch die Raumknappheit anzusprechen, sowie dass ein zusätzlicher, ausreichend großer Laborraum Abhilfe schaffen könnte und das Studium angenehmer machen würde. Zusätzlich soll angesprochen werden, dass es für studentische Vertreter:innen in Gremien der Universität keine Möglichkeit gibt, Rechtsbeistand zu bekommen. Zwischendurch soll lobend erwähnt werden, wie stolz wir auf unseren Zusammenhalt und das Engagement der Studierenden sind.

c) Bibtaschen

Letztes Kalenderjahr wurde eine Rücklage gemacht, um vom übrigen Fachschaftsgeld dieses Jahr Bibtaschen zu kaufen. Leider war es nicht möglich, eine Firma zu finden, welche Taschen auch unter einer Stückzahl von 500 mit unserem Logo bedruckt. Eine solche Menge liegt weder in unserem Budget noch in unseren Lagerkapazitäten. Es werden verschiedene Möglichkeiten besprochen, die jedoch nahezu alle wieder verworfen werden müssen, da der Rücklagenantrag kaum Spielraum lässt. Übrig bleibt nur die Idee, unbedruckte Taschen und separat Sticker mit unserem Logo zu bestellen, welche dann gemeinsam verkauft werden können. Dieser Ansatz soll weiter verfolgt werden.

d) Fachschaftstag

Am 20.04.2024 wird der diesjährige Fachschaftstag stattfinden. Es soll gemeinsam angefallene Fachschaftsarbeit erledigt, gegessen und einander kennengelernt werden. Der Fachschaftstag beginnt um 9 Uhr in den StuRa-Räumen in der Albert-Ueberle Straße und hat ein offenes Ende. Es wird gebeten, nicht nur zum Essen zu erscheinen, sondern auch mitzuhelfen.

Die nächste Fachschaftsvollversammlung wird voraussichtlich am Mittwoch, den 08.05.2024 um 18 Uhr stattfinden.